



# TIME-OUTDOOR

## Überblick

**Was:** Time Out in Form einer Outdoorwoche, basierend auf dem erlebnispädagogischen Hintergrund.

**Zielgruppe:** Jugendliche aus der Sekundarschule, die schulmüde sind, die unmotiviert und unzuverlässig sind, häufig in der Schule fehlen und wenig Ausdauer und Durchhaltevermögen aufweisen.

**Ziele:**

- Der Jugendliche sammelt in einem erlebnispädagogischen Setting Erfahrungen, die mit seinen individuellen Problemstellungen verknüpft sind.
- Durch die Grenzerfahrungen und die dadurch intensiven und tiefen psychischen und physischen Erlebnissen, erkennt der Jugendliche einen Nutzen für sich persönlich.
- Mit Hilfe dieser besonderen Erfahrungen werden Ressourcen erkennbar, aus denen sich konkrete Handlungsstrategien für den (schulischen-) Alltag ableiten lassen, die der Jugendliche einsetzt.

**Warum:** Weil das Verhalten während der Outdoorwoche des Jugendlichen unmittelbare Auswirkungen auf ihn oder die Gruppe hat. Weil jeder Entscheid auf den Entscheidungsträger zurückfällt. Diese Erfahrungen wirken nachhaltiger, was bei dieser Zielgruppe von entscheidender Bedeutung sein kann.

## Ablauf

Der Ablauf ist in drei Phasen aufgeteilt.

### Erste Phase:

- Erstkontakt, Vorabklärungen treffen, Entscheid fällen
- Konkrete Auftragsklärung mit der Schule
- Vorbereitungen mit dem SSA (schulische Sozialarbeit)
- SSA übernimmt die Begleitung des Jugendlichen vor der Outdoorwoche und bereitet ihn auf diese vor.
- Vor der Outdoorwoche findet eine Videokonferenz mit allen Jugendlichen, SSA und der Leitung statt. Ziel: erstes Kennenlernen und letzte Details klären.

Zweite Phase
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Outdoorwoche</li> </ul>
Dritte Phase
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachbegleitung durch SSA vor Ort</li> <li>• Die Jugendlichen berichten ihren Lehrpersonen und ihren Eltern von den Erlebnissen und den Erfahrungen, die sie gemacht haben. Sie berichten ebenfalls über ihre Erkenntnisse und neuen Handlungsstrategien. Mit den Fotos der Outdoorwoche untermalen sie ihre Ausführungen.</li> <li>• Abschluss der Begleitung</li> </ul>

## Kosten

Was:	Kosten:
Begleitung und Coaching vor der Outdoorwoche	600 CHF
Vorbereitung der Outdoorwoche, Material bereitstellen	100 CHF
Outdoorwoche	700 CHF
Materialkontrolle und Instandstellung	100 CHF
Begleitung und Coaching nach der Outdoorwoche	400 CHF
Administrative Arbeiten	200 CHF
Spesen pauschal	100 CHF
Lebensmittel und Material	100 CHF
<b><u>Kosten insgesamt:</u></b>	<b><u>2300 CHF</u></b>

## Leitung: Time Out Outdoorwoche

Team bestehend aus Fachpersonen im Bereich der Erlebnispädagogik, der Sozialpädagogik und der Schulsozialarbeit.

Roland Müller, 2021

Outdoorguide und Erlebnispädagoge HF

Sozialpädagogin FH

Supervision, Coaching und Mediation BSO

roland.mueller@superdoor.ch